



Jüdisch-Christliche Akademie

Der Talmud als Denkschule

1. Abend 23.1.2019

Aufbau des Talmuds

Der Talmud ist eine Interpretation und Erweiterung der Mischna.

Die Mischna – abgeschlossen ca. um 200AD durch Rabbi Yehuda Ha-Nassi - ist in 6 Teile aufgeteilt, und beinhaltet die folgenden Themen:

I. *Zeraim* Samen

- Die Segensprüche
- Div. Gesetze im Zusammenhang mit der Landwirtschaft (u.a. das Sabbatical-Jahr, Absonderungen, Erstlings-Früchte etc.)

II. *Moed* Zeit oder Festtag

Schabbat

Die Feiertage

Vorschriften zum Fasten

III. *Naschim* Frauen

Yebamot Schwager - Ehe

Ketubot Ehe-Vorschriften und Ehe-Verträge

Nedarim Gelübde

Nasir Mönch

Sota Abweichungen / Ehebruch

Gitin Ehe-Scheidung

IV. *Nesikin* Schadenersatz

Die Drei Tore Baba;

a. Schadenersatz; Schäden durch Mensch, Tier, Natur, etc.

b. Geld, Finanzen, Zinsverbot, Arbeitsverhältnis,

c. Partnerschaft, Verträge, Erbrecht,

Sanhedrin Gerichts-Vorschriften.

Makkot Schläge (Peitsche), Zeugen.

Schwuot das Schwören

Avoda Zara Götzendienst

V. *Kodaschim* Der Opfer Kult

Zewachim / Menachot Opfer

Chulin Schächten

Midot Tempelbau

VI. *Toharot* Reinigungs-Vorschriften

Para Die rote Kuh

Nidda – Unreinheit, Periode bei die Frauen

Ohalot Unreinheit durch Berühren eines toten Menschen oder eines Tieres